Info-Brief

2023-03

Nachrichten aus dem Verband

Vom Chorverbandstag 2023

Der Chorverbandstag in Aurich-Ogenbargen ist harmonisch verlaufen. Souverän und sachkundig hat Präsident Jason Johnson durch das Programm geführt. Der Delegiertenabend am Freitag diente zum Besprechen der vorliegenden Anträge an das Präsidium. Zeitgleich tagten der Chorleiterbeirat und das Präsidium. Gastgeber war der Ostfriesische Chorverband, dessen Präsidentin, Heike Douglas, die Tagungsteilnehmer herzlich begrüßte. Verbandschorleiter Martin Zurborg stimmte auf ihren Wunsch den gemeinsam gesungenen Friedenssong „Give Peace a Chance“ an. Immerhin war es der Jahrestag des völkerrechtswidrigen russischen Angriffs auf die Ukraine. Jason Johnson wies noch einmal deutlich darauf hin, dass der Krieg gerade einmal tausend Kilometer von uns entfernt sei.

Der Vorsitzende der Jugendsparte, Frank Binner, per Video zugeschaltet, teilte mit, dass er mit jemandem vom KCV Celle e.V. in Sachen Besetzung des stellvertretenden Vorsitzenden der Jugendsparte im Gespräch sei.

Die beim Chorverbandstag 2022 beschlossene geänderte Satzung wurde zwischenzeitlich beim Registergericht eingetragen und wird in Kürze auf der CVNB-Homepage den Mitgliedern zur Verfügung gestellt.

Zu den lebhaft diskutierten Themen gehörten die Änderung des Delegiertenschlüssels für künftige Chorverbandstage, die Erhöhung der Pauschale für Fahrtkostenerstattung, ein Corporate Design von KCV-Darstellungen und der Beschluss über die vorliegenden Satzungsänderungen.

Fotos vom Chorverbandstag in Aurich-Ogenbargen. Oben: CVNB-Präsident Jason Johnson eröffnet die Tagung. Foto: Matthias Blazek. Unten: Das Orga-Team aus dem Ostfriesischen Chorverband. Foto: Peter Knospe.

Info-Brief

2023-03

Links: Die Delegierten bei der Arbeit. Foto: Peter Knospe. Rechts: Der Gemischte Chor Middels von 1960 unter der Leitung von Renate Ippen gibt ein schönes Gastspiel. Foto: Matthias Blazek

Als KITAMUSICA-Beauftragte wurden förmlich und mit Urkunde Ingrid Mahnken (KCV Bremervörde) und Karsten Klinker (KCV Oldenburg) berufen. Sie werden Vizepräsidentin Beatrice Flaspöhler tatkräftig bei der Weiterentwicklung von KITAMUSICA unterstützen.

Aufruf an alle säumigen Vereine

Für die Meldungen der Mitgliederzahlen im Intelli-Portal des CVNB gibt es eine **Fristverlängerung bis 15.03.2023**. Bei veralteten Zahlen sind die Versicherungen, wie mitgeteilt wurde, grundsätzlich von der Pflicht der Regulierung von Schadensfällen entbunden. Auch in Sachen GEMA können sich nicht mehr aktuelle Zahlen negativ auswirken. Stephan Schulte ist weiterhin für Hilfestellungen bereit.

Beiträge und Gemeinnützigkeit – Hinweis von Winfried Aubreville

Eine Voraussetzung für Gemeinnützigkeit von Vereinen ist, dass satzungsgemäße Mitgliedsbeiträge erhoben werden. Diese Regelung wurde durch Schreiben des Bundesfinanzministeriums vom 22.01.2021 – Corona bedingt – für das Kalenderjahr 2021 und dann auch für 2022 aufgehoben. Für das Kalenderjahr 2023 gilt diese Ausnahmeregelung nicht mehr, d.h. für das laufende Jahr sind wieder Beiträge zu erheben, um die Gemeinnützigkeit nicht zu gefährden.

Informationen aus dem Chorleiterrat

Achter Chorleitertag in Krelingen

Anmeldungen zum Chorleitertag als anerkannte Fortbildung des Landesmusikrats Niedersachsen am 11./12.11.2023 in Krelingen sind ab sofort möglich. Ausschreibung und Anmeldeunterlagen sind bereits per E-Mail an die Kreischorverbände versandt worden.

Info-Brief

2023-03

Verabschiedung von Hartmut Nemitz

In der Chorleiterratssitzung am 21.01.2023 wurde Hartmut Nemitz, langjähriger stellvertretender Verbandschorleiter und Träger der Fokke-Pollmann-Medaille, wie von ihm gewünscht, im kleinen Rahmen verabschiedet. Martin Zurborg und Jason Johnson bedankten sich herzlich und mit kleinen Präsenten für die tatkräftige Mitarbeit und den Einsatz seines umfassenden historischen Wissens aus nahezu 25 Jahren Engagement für den CVNB. Bis zum Schluss engagiert sich Hartmut Nemitz in den Arbeitsgruppen der Chorleiterausbildungen sowie des Chorprojektes 2024.
Auch wenn er seine aktive Mitarbeit im Gremium jetzt einstellt, ist er weiterhin sehr an den Aktivitäten des CVNB interessiert. (Foto: Peter Knospe, Text: Martin Zurborg)

Planmäßiger Start der C-Ausbildung vokal

Am 11.02.2023 startete in der Geschäftsstelle die vom CVNB neu konzeptionierte C-Ausbildung Vokal. 12 von 15 motivierten Teilnehmenden und vier versierte Dozenten konnte Verbandschorleiter Martin Zurborg zur 1. von zwölf Sitzungen begrüßen. Man fand sich angenehm zu einer aktiven und singkräftigen Kursgruppe zusammen. Es konnte losgehen mit Stimmbildung, Dirigierpraxis und Einblicken in Musikgeschichte, Stimmgabeltraining und chorpraktisches Klavierspiel – ein voller Tag mit vielen Eindrücken, der Appetit auf mehr machte. (Foto/Text: Martin Zurborg)

C-Ausbildung Kinderchorleitung

Eine neue C-Ausbildung Kinderchorleitung ist für 2024/25 geplant. Interessenten dieser zertifizierten Ausbildung des CVNB sollten sich für den Kurs C1 anmelden. Der Kurs C1 als erster Lehrgangsabschnitt ist eine mögliche und dazu noch gut geeignete Voraussetzung für die Teilnahme an der C-Ausbildung Kinderchorleitung.

Info-Brief

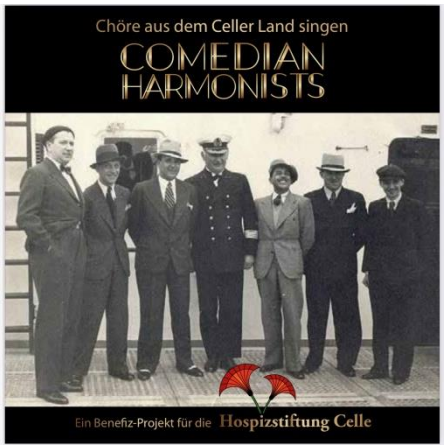
2023-03

Aus den Kreischorverbänden

Kreischorverband Celle e.V.

Zahlreiche Chöre aus dem Celler Raum auf neuer Benefiz-CD für das Hospiz Celle vertreten

21 Lieder von Chören aus der Region sind auf einer neuen Benefiz-CD vereint worden. Das Motto lautet: Lieder der Comedian Harmonists, jener deutschen Vokalgruppe, die 1928 mit



großem internationalem Erfolg durchstartete und am Ende 1935 dem Druck der Nationalsozialisten weichen musste. Lieder wie „Veronika, der Lenz ist da“ und „Wochenend und Sonnenschein“ sind heute noch in aller Munde.

Selbstverständlich sind in der Liedauswahl alle berühmten Evergreens der Comedian Harmonists, aber auch Lieder von der im Deutschen Reich verbliebenen Nachfolgeband Meistersextett, vorhanden. Am stärksten beteiligt sind die Chorgemeinschaft Großburgwedel-Wettmar mit immerhin fünf Tonaufnahmen und der Chor Großmoor. Unter der Leitung des Chorleiters und Musiklehrers Joschua Claassen hat eine kleine Gruppe ausgewählter Sängerinnen und Sänger das mutmaßlich letzte und zudem bislang unveröffentlichte Lied der Comedian Harmonists auf deutschem Boden, „Auf Wiederseh‘n“, aufgenommen. Die CD wird in zwei Wochen beim Hospiz Celle für 10,- Euro erhältlich sein, die Auflage beträgt 500 Stück. Ein Booklet gibt Auskunft über die Lieder, die Komponisten, Spieldauer, Arrangement, Begleitung, Aufnahmedatum und Chorleitung.

Kreischorverband Burgdorf e.V.

Chorgemeinschaft Großburgwedel-Wettmar tritt mit dem
Don Kosaken Chor Serge Jaroff auf

Es gibt Chöre, die haben die Zeit der Corona-Pandemie intensiv genutzt, um noch näher zusammenzurücken. Dazu zählen vor allem auch die Chöre, die die vorhandenen Möglichkeiten, wie das Proben im Freien oder auch virtuell, genutzt haben. Der Chor Großmoor hat einen enormen Aufwind bekommen, aber auch die Chorgemeinschaft Großburgwedel-Wettmar, die nun mit knapp 40 Sängern auf ein großes Ereignis hinarbeitet: ein Konzert mit dem berühmtesten aller Kosakenchöre, dem Don Kosaken Chor Serge Jaroff, mit dem es am 7. Oktober in Nienhagen bei Celle auf die Bühne gehen soll.

Dazu sind zum bestehenden Männerchor zu Jahresbeginn gleich 18 Projektsänger hinzugekommen, ein beachtliches Ergebnis. Der Chor studiert dienstags in Wettmar 20 Stücke ein und wird die Resultate bereits vorab beim Sängerfest in Bad Gandersheim zum Besten geben. Chorleiter ist Matthias Blazek, der dort in diesem Jahr sein 10-jähriges Chorleiter-Jubiläum feiert. Die beiden Männerchöre fusionierten im Jahr 2017.

Nachrichten aus dem Landesmusikrat Bremen

Aus der Geschäftsstelle des LMR Bremen erhielten wir folgende Nachrichten (für den Infobrief gekürzt) mit der Bitte um Weitergabe:

- Bitte vormerken: LMR-Mitgliederversammlung & Podiumsdiskussion mit kulturpolitischen Sprecher*innen der Bürgerschaftsfraktionen. Die nächste Mitgliederversammlung des Landesmusikrates findet statt am Mittwoch, 19. April 2023, um 18 Uhr im Willehad-Saal der St.-Johannis-Schule.
- Kulturfonds Energie des Bundes kommt. Am 25. Januar 2023 hat der Haushaltsausschuss des Deutschen Bundestags dem Konzept für den Kulturfonds Energie des Bundes zugestimmt, um den Mehrbedarf an Energiekosten von Kultureinrichtungen, Einrichtungen der kulturellen Bildung und Kulturveranstaltenden zu unterstützen. Rückwirkend vom 1. Januar 2023 bis zum 30. April 2024 stehen insgesamt eine Milliarde Euro zur Verfügung. Antragsberechtigt sind sowohl öffentliche als auch privatrechtliche Akteure.
- Förderung Musikfonds: Ziel der bundesweiten Projektförderung des Musikfonds ist die Förderung der aktuellen Musik aller Sparten in ihrer Vielfalt und Komplexität. Der Musikfonds nimmt eine hochambitionierte Musik in den Fokus, die Kunst als Selbstzweck, als existenziell-kreative Notwendigkeit oder Folge unabdingbaren Ausdruckswillens begreift und nicht kommerziell orientiert ist. Mit dem Musikfonds sollen herausragende Projekte aller Sparten der aktuellen Musik mit einer Antragssumme von bis zu 50.000 Euro unterstützt werden. Insgesamt stehen jährlich 2 Millionen Euro aus Mitteln der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien für den Fonds zur Verfügung. Weitere Informationen finden Sie unter: https://www.musikfonds.de/foerderung/

- 60 Jahre Jugend musiziert-Regionalwettbewerbe erfolgreich beendet. Es haben insgesamt 124 Kinder und Jugendliche in zehn Kategorien teilgenommen. Der Landeswettbewerb wird am Samstag, 4. März, in der Musikschule Bremen ausgetragen. Aktuelle Informationen insbesondere zu den Preisträger*innen-Konzerten, siehe Website des Landesmusikrates.
- Podiumsdiskussion „Zukunft Schulmusik“ jetzt auch bei YouTube abrufbar

Fortbildungsangebote

Bundesakademie für Kulturelle Bildung Wolfenbüttel

Am 09.03.2023 wird ein Online-Workshop zum Sprachkonzept einer Kultureinrichtung angeboten, wobei es um Inklusion und Sprache geht.
Außerdem findet am 22. März 2023 eine Fachtagung zum Thema „Zwischen Leidenschaft, Broterwerb und Suchbewegungen“ statt. Diese dient mittels Vorstellung einer Studie der beruflichen Weiterbildung für professionelles Handeln in Kunst, Kultur und kultureller Bildung. Einzelheiten sind zu finden unter https://www.bundesakademie.de/programm

Natürlich. Kultur.

Die Angebote und Leistungen dieser Organisation sind insbesondere zur Stärkung und Förderung dezentraler Kulturarbeit, also für die regionale Verortung von Kultur und kultureller Bildung konzipiert. Dabei geht es um geht es um Selbstermächtigung, um Synergien, um Sichtbarmachung von Ressourcen und deren Verschränkung.
Ein Kompaktseminar gibt einen intensiven Einblick ins Kultur-, Projekt- und Fördermittel-Management. Um den Zugang zum Online-Seminar zu erleichtern, wird es wochentags an drei aufeinanderfolgenden Vormittagen oder samstags für einen ganzen Tag angeboten, so dass Haupt- wie Ehrenamt einen passenden Termin finden können. Der nächste steht im März an, und zwar am 20., 21., 22.03.2023 oder 25.03.2023. Interessenten können sich weitere Informationen über die Website unter www.natuerlich-kultur.com ansehen oder direkt mit der Geschäftsführerin Kontaktaufnehmen (ilka.zinkel@natuerlich-kultur.com).

Neues vom Bundesmusikverband (BMCO)

Bundesmusikverband und Landesmusikrat Berlin starten einen gemeinsamen Aufruf an alle Amateurmusikverbände zur Teilnahme an der Umfrage zur Bedeutung der Amateurmusik für die Gesellschaft. Diesem Aufruf schließt sich auch der Landesmusikrat Niedersachsen an, da man erwartet, dass die Ergebnisse dieser Studie für uns alle nützlich sein kann.
Die Umfrage ist zu finden unter https://www.survio.com/survey/d/Q7U9B3E7K5L4U9C4R.

Info-Brief

2023-03

Der zweite Newsletter des BMCO steht unter der Überschrift „Überall spielt die Musik“. Dazu sind folgende Beiträge veröffentlicht:

- Programmvorstellung TCOM 2023
- Umfrage: Was schenken Amateurmusiker*innen der Gesellschaft?
- Mandoline – Instrument des Jahres 2023
- Neue Facebookgruppe
- News auf frag-amu.de
- Ausgefuchst
- Kulturfonds Energie
- Start des Zukunftspakets
- Zukunft Musikverein

Die Beiträge können auf der Homepage des BMCO unter https://bundesmusikverband.de/ in der Rubrik Presse gelesen werden.

Wer hat schon etwas vom MIZ gehört?

Hinter diesen Buchstaben verbirgt sich das Deutsche Musikinformationszentrum, das vor genau 25 Jahren, am 26. Februar 1998, unter dem Dach des Deutschen Musikrats in Bonn als zentrale Anlaufstelle für alle Fragen rund um das Musikleben eröffnet wurde. Interessiert? Dann Weiteres lesen unter https://miz.org/de.

Diesem Infobrief ist die Ankündigung des

Workshop für
*Chorleiter*innen, Musiklehrer*innen und Schulmusikstudierende*

beigefügt, den Kamila Dunajska am 22.04.2023 in Bremen durchführen wird.

Info-Brief

2023-03

TERMINE – TERMINE - TERMINE – TERMINE - TERMINE – TERMINE - TERMINE – TERMINE

04.03.2023	Fortsetzung C-Ausbildung Kinderchorleitung in Vechta
11.03.2023	Fortsetzung C-Ausbildung vokal in Bremen
15.04.2023	Fortsetzung C-Ausbildung Kinderchorleitung in Vechta
15.04.2023	Fortsetzung C-Ausbildung vokal in Bremen
29.04.2023	Regionalsitzung Süd-Ost
06.05.2023	Fortsetzung C-Ausbildung vokal in Bremen
12.-14.05.2023	C-Ausbildung Kinderchorleitung – Prüfungen in Vechta
16.06.2023	Fortsetzung C-Ausbildung vokal in Bremen
18.06.2023	Workshop Kinderchorgründung in Nienburg
24.06.2023	Regionalversammlung Nord-West in Diepholz
01.07.2023	Fortsetzung C-Ausbildung vokal in Bremen
02.09.2023	KITAMUSICA-Tag in Bremen
09.09.2023	Fortsetzung C-Ausbildung vokal in Bremen
30.09./01.10.2023	Landesgartenschau Bad Gandersheim
07.10.2023	Fortsetzung C-Ausbildung vokal in Bremen
08.10.2023	Fortbildung Zertifizierungsbeauftragte KITAMUSICA
14./15.10.2023	Pilotlehrgang KITAMUSICA, Teil 1, in Zeven
04.11.2023	Fortsetzung C-Ausbildung vokal in Bremen
05.11.2023	Regionalsitzung Süd-Ost
11./12.11.2023	Chorleitertag in Krelingen
18./19.11.2023	Pilotlehrgang KITAMUSICA, Teil 2, in Zeven

TERMINE – TERMINE - TERMINE – TERMINE - TERMINE – TERMINE - TERMINE – TERMINE

Mitglieder der AG Medien sind (von links nach rechts) Franz Peter Schmitz, Gisela Urban, Gerhard Brunken und Matthias Blazek. Foto: Peter Knospe

Herausgeber des Infobriefes: AG Medien des CVNB e.V.